

**KT-Drucksache Nr. X-0496**

für den Verwaltungsausschuss  
-nichtöffentlich-

für den Kreistag  
-öffentlich-

**Austritt von Herrn Kreisrat Ingo Uwe Reetzke aus der AfD-Kreistagsfraktion -  
Neubildung von Ausschüssen und Neubesetzung anderer Gremien**

**Beschlussvorschlag:**

1. Durch Einigung werden folgende Ausschüsse des Kreistags unter Berücksichtigung folgender Änderungen neu gebildet:

a) Verwaltungsausschuss:

Fraktion	Ordentliche Mitglieder	Stellvertretung in folgender Reihenfolge
DIE GRÜNEN	Kreisrat Hans Gampe Kreisrätin Susanne Häcker Kreisrat Dr. Karsten Amann Kreisrätin Ana Sauter	1. Kreisrat Rainer Buck 2. Kreisrätin Melanie Amrhein 3. Kreisrätin Henrike Brinkmann 4. Kreisrat Michael Schwenk 5. Kreisrätin Heike Bader 6. Kreisrat Rainer Blum 7. Kreisrat Hans-Martin Hipp 8. Kreisrätin Dr. Antje Schöler
AFD	Kreisrat Hansjörg Schrade	1. Kreisrat Harald Rinderknecht 2. Kreisrat Steffen Wenzel

Im Übrigen werden dieselben Mitglieder bzw. stellvertretenden Mitglieder (in derselben Reihenfolge) wie bisher gewählt.

b) Ausschuss für technische Fragen und Umweltschutz:

Fraktion	Ordentliche Mitglieder	Stellvertretung in folgender Reihenfolge
DIE GRÜNEN	Kreisrat Rainer Blum Kreisrätin Dr. Antje Schöler Kreisrätin Melanie Amrhein	1. Kreisrätin Ana Sauter 2. Kreisrat Michael Schwenk 3. Kreisrätin Heike Bader

	Kreisrat Hans-Martin Hipp	4. Kreisrat Rainer Buck 5. Kreisrat Dr. Karsten Amann 6. Kreisrätin Henrike Brinkmann 7. Kreisrat Hans Gampe 8. Kreisrätin Susanne Häcker
FDP	Kreisrat Rolf Gaub	1. Kreisrätin Regine Vohrer 2. Kreisrat Florian Bauer 3. Kreisrat Hagen Kluck
AfD	Kreisrat Harald Rinderknecht	1. Kreisrat Hansjörg Schrade 2. Kreisrat Steffen Wenzel
Keine Fraktion	Kreisrat Ingo Uwe Reetzke	

Im Übrigen werden dieselben Mitglieder bzw. stellvertretenden Mitglieder (in derselben Reihenfolge) wie bisher gewählt.

c) Sozial-, Schul- und Kulturausschuss:

Fraktion	Ordentliche Mitglieder	Stellvertretung in folgender Reihenfolge
DIE GRÜNEN	Kreisrat Rainer Buck Kreisrat Michael Schwenk Kreisrätin Henrike Brinkmann	1. Kreisrat Hans Gampe 2. Kreisrätin Susanne Häcker 3. Kreisrätin Dr. Antje Schöler 4. Kreisrat Dr. Karsten Amann 5. Kreisrätin Melanie Amrhein 6. Kreisrätin Heike Bader 7. Kreisrat Rainer Blum 8. Kreisrat Hans-Martin Hipp 9. Kreisrätin Ana Sauter
FDP	Kreisrat Florian Bauer Kreisrätin Regine Vohrer	1. Kreisrat Rolf Gaub 2. Kreisrat Hagen Kluck
AfD	Kreisrat Steffen Wenzel	1. Kreisrat Hansjörg Schrade 2. Kreisrat Harald Rinderknecht

Im Übrigen werden dieselben Mitglieder bzw. stellvertretenden Mitglieder (in derselben Reihenfolge) wie bisher gewählt.

2. Für die restliche Amtszeit des Kreistags wird Kreisrat Harald Rinderknecht anstelle von Kreisrat Ingo Uwe Reetzke in widerruflicher Weise als Delegierter in der Landkreisversammlung des Landkreistags Baden-Württemberg gewählt. Als dessen Stellvertreter wird Kreisrat Hansjörg Schrade anstelle von Kreisrat Harald Rinderknecht gewählt.

**Aufwand/Finanzielle Auswirkungen:**

--

**Sachdarstellung/Begründung:**

**I. Kurzfassung**

Die AfD-Kreistagsfraktion hat wegen des Austritts von Kreisrat Ingo Uwe Reetzke aus der

AfD-Kreistagsfraktion die Neubildung von 3 Ausschüssen sowie Änderungen in weiteren Gremien beantragt.

## II. Ausführliche Sachdarstellung

1. Mit Schreiben vom 23.09.2022 hat Kreisrat Ingo Uwe Reetzke der Verwaltung mitgeteilt, dass er mit sofortiger Wirkung die AfD-Kreistagsfraktion verlässt und sein Mandat im Kreistag weiter als parteiloses (und fraktionsloses) Mitglied wahrnehmen wird. Hierdurch ist nicht automatisch eine Änderung der Zusammensetzung der Ausschüsse verbunden, in denen Herr Reetzke über die Wahlvorschläge der AfD einen Sitz hat. Jedoch hat die AfD-Kreistagsfraktion einen Antrag auf Neubildung der entsprechenden Ausschüsse (Verwaltungsausschuss, Ausschuss für technische Fragen und Umweltschutz, Sozial-, Schul- und Kulturausschuss) gestellt. Eine solche Neubildung ist, da die Mitglieder stets widerruflich bestellt sind, jederzeit möglich (§ 35 LKrO).
2. Die Änderung in der Besetzung der Ausschüsse richtet sich nach dem in § 35 LKrO geregelten und in KT-Drucksache Nr. X-0004 geschilderten Verfahren. Die Verwaltung geht davon aus, dass die Neubildung im Wege der Einigung erfolgen kann.
3. Bei der Neubildung der Ausschüsse im Rahmen der Konstituierung des Kreistags im Juli 2019 bestand Einvernehmen, dass im Falle der Einigung die Besetzung der Ausschüsse so erfolgen soll, dass bei der Sitzzuteilung nach dem Höchstzahlverfahren nach Sainte-Laguë/Schepers durchgezählt wird (also Höchstzahlen 1 bis 63) und nicht bei jedem Ausschuss wieder mit der Höchstzahl 1 begonnen wird (so wäre es bei Verhältniswahl im Falle der Nichteinigung). Durch Einigung kam das Vorschlagsrecht für die Besetzung der Ausschüsse (jeweils 21 Mitglieder + Stellvertretungen) den einzelnen Fraktionen/ Einzelmitglied wie folgt zu:

	FWV	CDU	GRÜNE	SPD	FDP	AfD	LINKE	WiR
a) Verwaltungsausschuss:	6	5	4	3	1	1	1	0
b) Ausschuss für technische Fragen und Umweltschutz:	6	4	4	3	2	1	0	1
c) Sozial-, Schul- und Kulturausschuss:	6	5	3	3	1	2	1	0

Die Neuberechnung (AfD-Kreistagsfraktion 3 anstatt 4 Mitglieder, Herr Reetzke fraktionsloses Einzelmitglied) ergibt folgendes Vorschlagsrecht:

	FWV	CDU	GRÜNE	SPD	FDP	AfD	LINKE	WiR	Reetzke
a) Verwaltungsausschuss:	6	5	4	3	1	1	1	0	0
b) Ausschuss für technische Fragen und Umweltschutz:	6	4	4	3	1	1	0	1	1
c) Sozial-, Schul- und Kulturausschuss:	6	5	3	3	2	1	1	0	0

4. Im Rahmen der Neubildung der Ausschüsse kann einem Anliegen der Kreistagsfraktion DIE GRÜNEN Rechnung getragen werden, über die bisherigen Personen hinaus weitere stellvertretende Mitglieder für die 3 Ausschüsse zu benennen, um im Verhinderungsfall die Stellvertretung möglichst zu gewährleisten.
5. Die Besetzungsvorschläge der betroffenen Fraktionen/Einzelmitglieder ergeben sich aus Ziffer 1 des Beschlussvorschlags.

6. Nach der Satzung des Landkreistags Baden-Württemberg gehört der Mitgliederversammlung neben dem Landrat ein/e gewählte/r Delegierte/r des Kreistags (samt Stellvertretung) an. Es sind nur Kreisrätinnen/Kreisräte wählbar. Die AfD-Kreistagsfraktion hat den aus Ziffer 2 des Beschlussvorschlags ersichtlichen Besetzungsvorschlag gemacht.
7. Die Mitglieder des Landkreises Reutlingen in der Verbandsversammlung des Regionalverbands Neckar-Alb wurden in der Kreistagssitzung am 24.07.2019 durch Verhältniswahl gewählt, eine „Einigung“ war hier nicht möglich (§ 36 Landesplanungsgesetz - LplG). Für den Nachrückefall wurden Ersatzleute gewählt. Kreisrat Reetzke ist im Juli 2021 für den auf eigenen Wunsch ausscheidenden Kreisrat Stauch als Ersatzperson in die Verbandsversammlung nachgerückt und möchte sein Mandat dort behalten. Dies ist möglich und mit der Verbandsverwaltung abgestimmt.